

Königswartha *aktuell*



Zarjadske nowiny Rakečanskeje gmejny • www.koenigswartha.de



**22. LAUSITZER
FISCHWOCHEN**
23.09.-5.11.2023



Amtsblatt der Gemeinde Königswartha

und der Orte Caminau, Commerau, Entenschenke, Eutrich,
Johnsdorf, Neudorf, Niesendorf, Oppitz, Truppen, Wartha

Hamtske łopjeno gmejny Rakecy a wsow Kamjenej, Komorow,
Kača Korčma, Jitk, Jeńšecy, Nowa Wjes, Niža Wjes, Psoyje, Trupin, Stróža

Partnergemeinde
Sandhausen



Gemeindeverwaltung Königswartha/Gmejnski zarjad

Bahnhofstraße 4, 02699 Königswartha
Telefon: 035931-23910
Fax 035931-23919
gemeinde@koenigswartha.de
www.koenigswartha.de

» Öffnungszeiten

Montag	09:00 Uhr - 11:30 Uhr 13:30 Uhr - 15:00 Uhr
Dienstag	09:00 Uhr - 11:30 Uhr 13:30 Uhr - 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 Uhr - 11:30 Uhr 13:30 Uhr - 16:00 Uhr
Freitag	geschlossen

» Sprechzeiten des Bürgermeisters

Dienstag	15:00 Uhr - 18:00 Uhr
----------	-----------------------

» Die Einrichtungen der Gemeindeverwaltung sind wie folgt zu erreichen

Gemeindebibliothek/Heimatstube
Tel.: 035931 21132
bibliothek-koenigswartha@gmx.de

Versorgungs GmbH Königswartha
Tel.: 035931 29900/Fax: 299014
post@versorgung-koenigswartha.de

Wohnbau Königswartha GmbH
Tel.: 035931 299010/Fax: 299014
post@wohnbau-koenigswartha.de

Bereitschaft
Versorgungs GmbH Königswartha/
Wohnbau Königswartha GmbH
ständig 035931 299088

Sprechzeiten Schiedsstelle
Jeden 2. Dienstag im Monat
von 17 - 18 Uhr.
Frau Dr. Kerstin Knoth
dr.kerstin.knoth@friedensrichter.in.de

Grüngutsammelplätze

Neschwitz

01.04. - 30.09. Fr. 15:00 bis 18:00 Uhr
01.10. - 30.11. Fr. 15:00 bis 17:00 Uhr
01.04. - 30.11. Sa. 10:00 bis 12:00 Uhr
13:00 bis 16:30 Uhr

**Veolia Umweltservice Ost GmbH &
Co. KG,**
Betrieb Droben, Droben Nr. 23,
02627 Radibor

Mo. - Fr. 6:30 bis 16:30 Uhr

Nähere Informationen entnehmen Sie
bitte dem Abfallkalender des Land-
kreises Bautzen.

» Aktuelles aus dem Rathaus Aktualności z radnicy

Meine sehr geehrten Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde,

časćene wobydlerki a časćeni wobydlerjo našeje gmejny,

in den letzten Wochen fanden unsere jährlichen Bürgerstammtische für alle Ortsteile und Königswartha statt. Die Bürgerinnen und Bürger erhielten aktuelle Informationen aus der Verwaltung und konnten Ihre Anliegen mit unserer Leiterin der Haupt- und Bauverwaltung Frau Nytsch-Menzel und mir besprechen. Über die konstruktiven Diskussionen und die überwiegend rege Teilnahme habe ich mich sehr gefreut. Mir ist dieser direkte Austausch wichtig, um über die Anliegen der Bürgerschaft informiert zu sein, auch wenn sich nicht jedes Problem sofort lösen lässt. Die Gespräche helfen der Verwaltung und mir, um an den richtigen Stellschrauben für die Bürgeranliegen drehen zu können.



Ein weiteres Gesprächsformat fand am 27. September in der Aula der Paulusschule statt. Der Ministerpräsident des Freistaates Sachsen Michael Kretschmer hatte zu einem Bürgerdialog „MK Direkt“ eingeladen. Die Veranstaltung stand unter dem Motto „Wie gestalten wir die gemeinsame Zukunft in Sachsen?“. Themen des ländlichen Raumes und Themen zum Zusammenhalt unserer Gesellschaft standen an diesem Abend im Vordergrund. Ich möchte allen Bürgerinnen und Bürgern für ihre Teilnahme vor Ort und ihr Interesse via Liveschaltung auf YouTube recht herzlich danken. Natürlich geht mein Dank an alle Helfer, welche durch ihr Engagement die Veranstaltung ermöglicht haben. Besonders hervorheben möchte ich an dieser Stelle unsere Paulusschule, unsere Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr und die Mitarbeiter der Verwaltung. Durch die Veranstaltung konnte sich jeder mit seinen Anliegen direkt an unseren Ministerpräsidenten Michael Kretschmer sowie an unseren Landrat Udo Witschas wenden, die offen und ehrlich antworteten und ihre Standpunkte erklärten. Insgesamt war es eine sehr gelungene Veranstaltung für unsere Bürgerschaft. So funktioniert Demokratie in Sachsen.



Vom 22. – 24. September weilte eine Delegation aus Königswartha bei unserer Partnergemeinde in Sandhausen. Wir wurden wie immer sehr herzlich empfangen. Wir spürten in jedem Moment, dass aus unserer mittlerweile 33-jährigen Partnerschaft eine tiefe Freundschaft geworden ist. Unsere Gastgeber hatten ein beeindruckendes Programm für das Wochenende vorbereitet und zeigten uns einige regionale Sehenswürdigkeiten. Besonders beeindruckend war die Wiege der deutschen Demokratie, das Hambacher Schloss kennenzulernen. Als Dank und Gastgeschenk überreichte ich meinem Bürgermeisterkollegen von Sandhausen Hakan Günes ein Ölgemälde des Königswarthaer Schlosses. Damit verbunden ist ein Dank und eine große Anerkennung an Herrn Jürgen Altenburger aus Königswartha der das Bild künstlerisch umgesetzt hat.

Ihr Bürgermeister/Wjesnjanosta
Swen Nowotny



» Amtliche Bekanntmachungen/Zarjadniske wozjewjenja

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am
Mittwoch, dem 18.10.2023, 17:00 Uhr
im Treffpunkt Königswartha, Neudorfer Straße 16 b
statt.

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,
hiermit möchte ich Sie herzlich zur öffentlichen Gemeinderatssitzung einladen.

Přichodne zjawne posedženje gmejskeje rady wotměje so
srjedu, dnja 18.10.2023, w 17:00 hodź.
w klubje „Treffpunkt“ Rakecy, Nowowjesnjanska 16b.

Česćene wobydlerki a česćeni wobydlerjo, po tutym puću
přeprašam Was wutrobnje na zjawne posedženje gmejskeje rady.

Tagesordnung Gemeinderatssitzung 18.10.2023

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 13.09.2023
4. Ausschluss wegen Befangenheit zu einzelnen Tagesordnungspunkten gem. § 20 SächsGemO
5. Bürgerfragestunde
6. Beratung und Beschluss – Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
7. Vorstellung und Beratung der Variantenuntersuchung zur energetischen Sanierung des Rathauses Königswartha
8. Vorstellung des geplanten Investitionsprojektes „Neubau Feuerwehr-Gerätehaus Wartha“
9. Beratung und Vergabebeschluss zur Instandsetzung der Außenfassade am Jugend- und Vereinshaus Königswartha
10. Vorstellung, Beratung und Feststellungsbeschluss des Jahresabschlusses zum 02.11.2022 der Wohnbau Königswartha GmbH
11. Beratung und Beschluss zur Bestellung der Prüfung der Liquidationseröffnungsbilanz und dem erläuternden Bericht zum 03.11.2022 für die Wohnbau Königswartha GmbH i.L.
12. Beratung und Beschluss zur Bestellung des Wirtschafts- und Abschlussprüfers für die Wohnbau Königswartha GmbH i.L.

Swen Nowotny
Bürgermeister/wjesnjanosta

Auszüge aus der Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 13.09.2023

Bürgermeister Nowotny begrüßt alle Anwesenden. Er begrüßt die Damen und Herren Gemeinderäte, die Gäste der heutigen Sitzung, die Pressevertreter, Amtsleiterinnen Frau Pfeiffer und Frau Nytsch-Menzel, die Protokollantin Frau Wagner sowie den Geschäftsführer der VersorgungsgmbH Herrn Mörbe. Vor dem Eintritt in die heutige Sitzung informiert Bürgermeister Nowotny darüber, dass der Tagesordnungspunkt 7 (Vorstellung und Beratung der Variantenuntersuchung zur energetischen Sanierung des Rathauses Königswartha) abgesetzt werden muss. Unser Energieberater Herr Langhammer hat den Termin kurzfristig auf Grund einer Krisensitzung absagen müssen. Der Termin soll in der Oktobersitzung des Gemeinderates nachgeholt werden.

TOP 1.

Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Nowotny eröffnet die heutige Gemeinderatssitzung.

Er stellt die ordnungsgemäße Einladung fest.
Es sind 11 Gemeinderäte und der Bürgermeister anwesend.

Folgende Gemeinderäte fehlen entschuldigt:

Gemeinderat Frank Wobst – Urlaub
Gemeinderat Ronny Krahl – Urlaub
Gemeinderat Frank Glowik – Urlaub
Gemeinderat Lars Fallant – privat verhindert

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Anzahl der gesetzlichen Gemeinderäte:	15 + 1
Stimmberechtigte insgesamt:	16
Entschuldigt:	4
Anwesende:	12

Die Niederschriften der heutigen Sitzung werden von folgenden Gemeinderäten unterschrieben:

Gemeinderätin Carla Langen FWV
Gemeinderat Daniel Mickel FWV

Beschluss-Nr.: 34/IX/2023:

Dem Antrag von Gemeinderätin Rentsch, den Tagesordnungspunkt 9 (Information des Gemeinderates über den überörtlichen Prüfbericht der Haushalts- und Wirtschaftsführung der Gemeinde Königswartha in den Haushaltsjahren 2006 bis 2018) auf die Oktobersitzung des Gemeinderates zu verschieben, wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	2
Nein-Stimmen:	10
Stimmenthaltungen:	0

Damit ist der Antrag auf Verschiebung mehrheitlich abgelehnt.

Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 16.08.2023Die Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 16.08.2023 ist bestätigt.Beschluss-Nr.: 35/IX/2023:

Der Gemeinderat Königswartha stimmt der Annahme von Zuwendungen nach § 73 Abs. 5 SächsGemO gemäß folgender Übersicht zu:

Zuwendungsgeber	Zuwendungshöhe	Zweck	für Einrichtung
Gerüstbau Jokusch	160,65 €	Gerüstbrücke zur Grabenreinigung des Schwarzwassers	Gewässerunterhaltung
Gesamtzuwendung	160,65 €		

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Beschluss-Nr.: 36/IX/2023:

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha beschließt eine Anlagerichtlinie für die Gemeinde Königswartha in vorgelegter Form.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	2
Stimmenthaltungen:	0

Damit ist der Beschlussvorschlag mehrheitlich angenommen.

Information des Gemeinderates über den überörtlichen Prüfbericht der Haushalts- und Wirtschaftsführung der Gemeinde Königswartha in den Haushaltsjahren 2006 bis 2018

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha nimmt den Prüfbericht zur überörtlichen Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung der Gemeinde Königswartha in den Haushaltsjahren 2006 bis 2018 zur Kenntnis.

Beschluss-Nr.: 37/IX/2023:

Der Gemeinderat Königswartha beschließt die Aufhebung der Waldbadordnung Niesendorf (Gemeinderatsbeschluss Nr. 45/VI/2007 vom 20.06.2007)

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Freitag, dem 10. November 2023

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen:

Montag, der 30. Oktober 2023

» Aus der Gemeindeverwaltung berichtet Wozjewjenja z gmejnkeho zarjada

Aus der Natur in die Natur? - Gartenabfälle richtig entsorgen

„Aus der Natur in die Natur!“ – Nach diesem Motto werden immer wieder Gartenabfälle, wie etwa Laub, Baumverschnitt oder Pflanzenreste im Wald entsorgt. Der Konsequenzen dieses Handelns ist sich dabei wohl niemand bewusst. Dieses unüberlegte Verhalten ist nicht nur ein Ärgernis für jeden Waldbesitzer, es schädigt den Wald auf Dauer sogar.

Das verrottende Grüngut verändert die Nährstoffzusammensetzung im Boden. Ein sicheres Indiz sind Brennesselhorste, welche sich kurz nach der Ablage an diesen Stellen bilden. Die Pflanzen zeigen dabei die massive Nährstoffanreicherung im Boden an. Der Waldboden ist ein fein abgestimmtes und sich selbst regulierendes Ökosystem. Übermäßiger Nährstoffeintrag durch das Abladen von Gartenabfällen, bringt es längerfristig aus dem Gleichgewicht.

Ein weiterer kritischer Aspekt, stellt die damit einhergehende erhöhte Nitratanreicherung im Boden dar, welche letztlich auch das Grund- und Trinkwasser erreicht. Die Wasserqualität nimmt dadurch ab. Auch Mikroorganismen und Kleinstlebewesen können diese zusätzliche Biomasse nicht in Humus verwandeln. Es setzen Schimmel-, Fäulnis- oder Gärungsprozesse ein und führen zum Absterben von wichtigen Organismen. Der natürliche Nährstoffkreislauf wird zerstört. Durch einsetzende Gärungsprozesse kann es zur Überhitzung des Waldbodens kommen. Dabei können durch Selbstentzündung sogar Waldbrände entstehen. Auch Schnittgut von beispielsweise Obstgehölzen und Hecken gehört nicht in den Wald. Zum einen handelt es sich um gebietsfremde Arten, die dort natürlich nicht wachsen würden und somit auch nicht dort verrotten sollten. Zum anderen können so Pilzkrankheiten auf Waldbäume übertragen werden.

Auch Wurzeln, Samen und Knollen von nicht heimischen konkurrenzstarken Pflanzen, sogenannten Neophyten, sind nicht zu unterschätzen. Sie können sich im Wald stark ausbreiten und einheimische Pflanzen verdrängen. Bekannte Neophyten sind beispielsweise „Kanadische Goldrute“, „Japanischer Staudenköterich“ oder „Riesenbärenklau“.

Laut Sächsischem Waldgesetz begeht jeder Bürger, welcher seine Pflanzenabfälle in den Wald wirft, eine Ordnungswidrigkeit. Pflanzenreste oder Grünschnitt sind auf dem eigenen Grundstück zu kompostieren oder an die dafür vorgesehenen Grüngutsammelplätze zu bringen. Eine entsprechende Übersicht dazu ist auf den Seiten des Landkreises Bautzen unter: <https://gruengutgartenabfall.de/Bautzen.html> und im Abfallkalender zu finden.



Zahlungserinnerung – Steuern 4. Rate 2023

Wir möchten alle Steuerzahler, welche **keine** Einzugsermächtigung abgeschlossen haben, an die

Zahlung der Grundsteuer und Gewerbesteuer 2023
Termin 15.11.2023

erinnern.

Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihre Zahlungen termingerecht auf dem Konto der Gemeindeverwaltung Königswartha eingehen. Bei verspäteter Zahlung werden Säumniszuschläge und Mahngebühren erhoben.

Es besteht auch weiterhin die Möglichkeit, der Gemeindeverwaltung eine Einzugsermächtigung zum Abbuchen der Steuern zu erteilen.

Pfeiffer

Leiterin Finanzverwaltung

Das Ordnungsamt informiert

Der Spielplatz auf dem „Gutsplatz“ in Königswartha wurde in diesem Jahr wiederholt durch weggeworfene leere Flaschen und Lebensmittelverpackungen mehrfach verunreinigt. Diese Verschmutzungen mussten von den technischen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen der Gemeindeverwaltung Königswartha ständig beseitigt und entsorgt werden. Diese unsinnigen, nicht notwendigen Arbeiten verursachen zusätzliche Entsorgungskosten und die Mitarbeiter können andere wichtigere Arbeiten nicht erledigen.

Am Montag den 25.09.2023 musste der Spielplatz für den Besucherverkehr bis auf weiteres gesperrt werden, weil Jugendliche am Wochenende zuvor Glasflaschen mutwillig zerschlagen und die entstandenen Scherben im Fall Sand der Spielgeräte vergraben haben. An den Scherben hätten sich spielende Kleinkinder ernsthaft verletzen können.

Aus diesem Grund musste der Spielplatz so lange gesperrt bleiben, bis die Verletzungsgefahr beseitigt war.

Es wurde Anzeige bei der Polizei erstattet. Die Gemeindeverwaltung Königswartha und der Polizeiposten Königswartha nehmen sachdienliche Hinweise zur Ermittlung der Täter entgegen und behandelt diese selbstverständlich vertraulich.



»» Feuerwehr/Wohnjowa wobora

Freiwillige Feuerwehr Königswartha

Nächster Feuerwehrdienst

Ortsfeuerwehr Königswartha

Freitag, d. 20.10.2023

Thema: **VKU / TH**
Verantwortlich: Kam. Jablonsky, P. / Gubsch, N.
Ort: GH
Uhrzeit: 18:30 Uhr

Freitag, d. 03.11.2023

Thema: **Türöffnung / Tragehilfe**
Verantwortlich: Kam. Heppner, M. / Domula, R.
Ort: GH
Uhrzeit: 18:30 Uhr

Samstag, d. 04.11.2023

Thema: **Tanzabend Groß Särchen**
Verantwortlich: Gemeindeführung
Ort: Groß Särchen
Uhrzeit: 18:00 Uhr

Freitag, d. 10.11.2023

Thema: **Absicherung Verkehrsraum**
Verantwortlich: Kam. Schimank, F.
Ort: GH
Uhrzeit: 17:00 Uhr

Ortsfeuerwehr Johnsdorf/Oppitz

Standort Johnsdorf

Sonntag, d. 15.10.2023

Thema: **Arbeiten GH**
Verantwortlich: Kam. Neumann, V.
Ort: GH
Uhrzeit: 09:00 – 12:00 Uhr

Samstag, d. 04.11.2023

Thema: **Tanzabend Groß Särchen**
Verantwortlich: Gemeindeführung
Ort: Groß Särchen
Uhrzeit: 18:00 Uhr

Standort Oppitz:

Freitag, d. 20.10.2023

Thema: **Unfallsschwerpunkte und Gefahren im Einsatz**
Verantwortlich: OWL
Ort: GH Oppitz
Uhrzeit: 19:00 – 21:30 Uhr

Samstag, d. 04.11.2023

Thema: **Tanzabend Groß Särchen**
Verantwortlich: Gemeindeführung
Ort: Groß Särchen
Uhrzeit: 18:00 Uhr

Ortsfeuerwehr Wartha/Commerau

Freitag, d. 20.10.2023

Thema: **Hydrantenreinigung**
Verantwortlich: Kam. Kunaschk, Maurice
Ort: OL Wartha / Commerau
Uhrzeit: 18:00 – 20:30 Uhr

Samstag, d. 04.11.2023

Thema: **Tanzabend Groß Särchen**
Verantwortlich: Gemeindeführung
Ort: Groß Särchen
Uhrzeit: 18:00 Uhr

Nächste Ausbildung der Jugendfeuerwehr

Ortsgruppe Königswartha

Samstag, d. 21.10. –

Sonntag, d. 22.10.2023

Thema: **Lesenacht**

Verantwortlich: Kam. Dudek, D.

Ort: Königswartha

Uhrzeit: 11:00 – 11:00 Uhr



Freitag, d. 03.11.2023

Thema: **Brennen und Löschen**

Verantwortlich: Kam. Heppner, M.

Ort: Königswartha

Uhrzeit: 16:30 – 17:30 Uhr

Ortsgruppe Wartha

Samstag, d. 21.10. – Sonntag, d. 22.10.2023

Thema: **Lesenacht**

Verantwortlich: JW Kunaschk, F., GJW Wünsche, P.

Ort: Gerätehaus

Freitag, d. 03.11.2023

Thema: **Formaldienst**

Verantwortlich: JW Kunaschk, F., GJW Wünsche, P.

Ort: Gerätehaus

Uhrzeit: 17:00 – 19:00 Uhr

Dienstplan der Kinderfeuerwehr

Ortsgruppe Königswartha

Dienstag, d. 17.10.2023

Thema: Grillnachmittag / „Gutes Feuer, böses Feuer“

Ort: GF

Uhrzeit: 17:00 – 18:30 Uhr



Dienstag, d. 07.11.2023

Thema: Element Wasser / Besuch Hallenbad Kamenz

Ort: GF / Kamenz

Uhrzeit: 17:00 – 19:00 Uhr

Ortsgruppe Wartha

Mittwoch, d. 18.10.2023

Thema: **Feuerwehr-Quiz**

Verantwortlich: Wünsche, P.

Ort: Gerätehaus

Uhrzeit: 17:00 – 18:00 Uhr

Mittwoch, d. 01.11.2023

Thema: **Basteln von Laternen**

Verantwortlich: Wünsche, P.

Ort: Gerätehaus

Uhrzeit: 17:00 – 18:00 Uhr

G. Frenzel

Sachbearb. Feuerwehr

» Verein zu Entwicklung der Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft e. V./ Torwarstwo za wuwice Hornjołużiskeje hole a hatow z.t.



Regionalmanagement des Leader-Gebietes Königswartha Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft 05.09.2023

Die LEADER-Region Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft stellt im ersten Projektaufruf insgesamt 1.050.000 Euro LEADER-Fördergelder bereit.

Leaderowy region Hornjołużiska hola a haty přewostaja w přenjeji projektowej namotwje cyłkownje 1.050.000 eurow spěchowanskich pjenjez.

Der Verein zur Entwicklung der Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft e. V. (kurz: OHTL e. V.) startet den ersten Projektaufruf der EU-Förderperiode 2023 bis 2027. Es werden 2023 rund 1 Mio. Euro EU-Fördergelder zur Umsetzung der lokalen Entwicklungsstrategie in der LEADER-Region Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft bereitgestellt. Bis zum 30. Oktober 2023 können sich Privatpersonen, Unternehmen, Kommunen und nicht-gewerbliche Organisationen, wie z.B. Vereine und Stiftungen, mit ihren geplanten Vorhaben um eine Unterstützung mit LEADER-Fördermitteln bewerben. Alle Informationen zu den Handlungsfeldern und Maßnahmen des 1. LEADER-Projektaufrufes sind ausführlich im Aufrufertext online bereitgestellt unter: <https://ohtl.de/foerderung/aufrufe-leader/>

Was heißt hier LEADER? - Što rěka tu LEADER?

LEADER ist ein europäisches Förderprogramm für ländlichen Regionen, bei dem die Menschen vor Ort die Entwicklung mit eigenen Projekten gestalten können. Der Begriff hat seinen Ursprung im Französischen und steht für: Liaison Entre Actions de Développement de l'Économie Rurale (kurz: LEADER). In die deutsche Sprache übertragen heißt das: „Die Verbindung von Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft.“ Bei uns in der OHTL würde man auf Sorbisch sagen: „Zwjazanje akcijow k wuwicu hospodarstwa we wjesnych kónčinach.“

Regionalmanagement des Leader-Gebietes Königswartha Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft 05.09.2023

Die LES ist unser Plan! - LES je naš plan!

Die LEADER-Entwicklungsstrategie für die Förderperiode 2023 bis 2027 (kurz: LES) wurde mit breiter Beteiligung vieler Akteure der OHTL-Region erarbeitet. In der Strategie sind die Beteiligungsgrundsätze, die Beschreibung der Region, ihre Potentiale und Entwicklungsbedarfe dargestellt. Daraus abgeleitet wurden strategische Ziele definiert und ein Aktionsplan mit Handlungsfeldern und konkreten Maßnahmen aufgestellt. Die LES ist die Grundlage unserer Arbeit für den regionalen Entwicklungsprozess. Die Strategie ist unter <https://ohtl.de/ohtl/strategie/unse-re-themen/> abrufbar.

In der LAG kann jeder mitmachen. - W LAG móže kóždy sobu činić.

LAG steht für „Lokale Aktionsgruppe“. Die langfristige und bewährte Organisationsform der LAG in unserer Region ist der Verein zur Entwicklung der Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft e.V. In der OHTL-Region arbeiten lokale Akteure bereits seit 2002 nach den Prinzipien des LEADER-Ansatzes zusammen. Zu diesem Zeitpunkt wurde der OHTL e. V. gegründet. Damit kann für den LEADER-Prozess auf eine stabile Partnerschaft mit etablierten Arbeitsstrukturen zurückgegriffen werden.

Im Regionalbüro in Königswartha erfolgt im Vorfeld der Bewerbung die Beratung zur Antragstellung und den Umsetzungsmöglichkeiten der eigenen Projektidee gemäß den Zielstellungen der

» Bibliothek/Biblioteka

Aktuelles aus der Gemeindebibliothek



Liebe Leser und Leserinnen!

Wir haben eine Vertretungslösung gefunden und die Bibliothek bleibt wie gewohnt für Sie geöffnet!

Ihre Bibliothek

LEADER-Entwicklungsstrategie durch das OHTL-Regionalmanagement. Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Beratungstermin oder kontaktieren Sie uns per E-Mail.

<https://ohtl.de/kontakt/>

Regionalmanagement des LEADER-Gebietes Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft/OHTL e. V.

Adresse: Gutsstr. 4 c in 02699 Königswartha

Telefon: +49 35931-165 60

E-Mail: regional@ohtl.de, Webseite: www.ohtl.de

LEADER-Entwicklungsstrategie für die Region „Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft“

1. Projektauftrag LEADER Förderperiode 2023-2027

Beginn: 05.09.2023 +++ Ende: 30.10.2023

Die Europäische Union stellt im Förderzeitraum 2023-2027 finanzielle Mittel für die Entwicklung der ländlichen Räume zur Verfügung. Grundlage der Zuwendung an die Regionen ist die erneute Bewerbung um den Status als LEADER-Region auf der Basis einer LEADER-Entwicklungsstrategie (LES).

Die Erstellung der LES erfolgte durch die Lokale Aktionsgruppe (LAG) auf Basis der Ziele des Strategieplanes der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP-SP) und berücksichtigt die lokalen Erfordernisse der Region. Die LAG wird in der Region OHTL gebildet durch den Verein zur Entwicklung der Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft e. V. (OHTL e. V.) in Zusammenarbeit mit allen relevanten regionalen Akteuren.

Nach erfolgter Anerkennung als LEADER-Region steht der Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft ein Budget zur Erreichung selbst gesteckter Ziele zur Verfügung. Die konkreten Maßnahmen zur Umsetzung der Ziele wurden ebenfalls durch die Region in der LES selbst festgelegt.

Auf Basis der LES wurde die Region Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft als LEADER-Region sowie als Fischereiwirtschaftsgebiet gemäß der EU-Verordnung über den Meeres-, Fischerei- und Aquakulturfonds (EMFAF) anerkannt.

Welche Projekte werden gefördert?

Es können Projekte gefördert werden, die den grundsätzlichen Zielen des GAP-SP sowie den Zielen der LES der Region OHTL entsprechen.

Inhalt des 1. Projektauftrages sind folgende Maßnahmen:

A Grundversorgung und Lebensqualität

- | | | |
|-----|---|-----------|
| A 2 | Erhalt des kulturellen Erbes, des traditionellen Handwerks und der kulturellen Vielfalt | 200.000 € |
| A 3 | Generationengerechte Gestaltung der Gemeinde einschließlich Ver- und Entsorgung | 200.000 € |

B Wirtschaft und Arbeit

- | | | |
|-----|---|-----------|
| B 1 | Erhalt, Ausbau und Diversifizierung von Unternehmen (einschließlich Infrastrukturmaßnahmen) sowie Ausbau von Wertschöpfungsketten | 200.000 € |
|-----|---|-----------|

C Tourismus und Naherholung

- | | | |
|-----|--|-----------|
| C 1 | Entwicklung landtouristischer Angebote | 100.000 € |
| C 2 | Weiterentwicklung des Beherbergungsangebotes | 100.000 € |

E Wohnen

- | | | |
|-----|---|-----------|
| E 1 | Entwicklung bedarfsgerechter Wohnangebote | 150.000 € |
|-----|---|-----------|

F Natur und Umwelt

- | | | |
|-----|---|----------|
| F 2 | Rückbau baulicher Anlagen sowie Flächenentsiegelung und Renaturierung | 50.000 € |
|-----|---|----------|

G Aquakultur und Fischerei

- | | | |
|-----|--|----------|
| G 2 | Diversifizierung traditioneller Tätigkeiten sowie Vernetzung und Erzielung von Synergieeffekten innerhalb der regionalen blauen Wirtschaft | 50.000 € |
|-----|--|----------|

Summe Budget 1. Projektauftrag: 1.050.000 €

Wer kann einen Projektantrag einreichen?

- Privatpersonen
- Unternehmen (alle Projektträger, die ihr Vorhaben im Rahmen einer wirtschaftlichen Tätigkeit umsetzen)
- nichtgewerbliche Zusammenschlüsse (Projektträger ohne Gewinnerzielungsabsicht, z.B. rechtsfähige Vereine, Stiftungen und Körperschaften)
- Lokale Aktionsgruppe LAG (OHTL e. V.)
- Kommunen

In welcher Höhe werden Projekte gefördert?

Für die förderfähigen Projektkosten wird ein nicht rückzahlbarer Zuschuss als Anteilsfinanzierung bewilligt. Je nach Ausgestaltung der Projekte und Art des Antragstellers kommen verschiedene Fördersätze und Förderhöchstbeträge zur Anwendung. Einzelheiten hierzu entnehmen Sie bitte der LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) der OHTL (ab Seite 96) in Verbindung mit der Richtlinie LEADER vom 12.07.2023.

Wie bewerbe ich mich um eine Förderung?

Das Antragsverfahren ist zweistufig. Nach Vorlage der aussagefähigen Projektunterlagen bewertet das Entscheidungsgremium diese nach festgelegten Auswahlkriterien und beschließt die Reihenfolge der Projekte sowie die sich daraus ergebenden Einzelprojekte entsprechend dem zur Verfügung stehenden Budget des Aufrufes. Nach Mitteilung der Projektauswahl an die Antragsteller erfolgt die Veröffentlichung auf der regionalen Internetseite www.ohtl.de.

In der zweiten Stufe werden die Antragsteller, deren Projekt grundsätzlich für eine Förderung ausgewählt wurde, schriftlich zur Abgabe eines förmlichen Antrages bei der Bewilligungsbehörde (LRA Bautzen/ Kreisentwicklungsamt) aufgefordert. Die Vorlage des Antrages begründet keinen Rechtsanspruch auf Förderung. Nach Prüfung des Antrages kann die Bewilligung erfolgen.

Rechtsgrundlagen:

GAP-Strategieplan für die Bundesrepublik Deutschland für die Förderperiode 2023 – 2027

<https://www.smekul.sachsen.de/foerderung/gap-strategieplan-12452.html>

Richtlinie LEADER 2023 - 2027 des Sächsischen Staatsministeriums für Regionalentwicklung

https://www.laendlicher-raum.sachsen.de/richtlinie-leader-2023-2027-18218.html?_cp=%7B%7D

Laufzeit 1. Projektauftrag:

Beginn: 05.09.2023

Ende: 30.10.2023

Der unterschriebene Projektantrag und die Projektunterlagen müssen bis zum 30.10.2023 im Büro des OHTL-Regionalmanagements per E-Mail bzw. per Post vorliegen.

Der Antragseingang wird per E-Mail bestätigt (eine Lesebestätigung stellt keine Eingangsbestätigung dar).

Die Sitzung des Entscheidungsgremiums findet am 08.01.2024 statt.

Bitte denken Sie daran, rechtzeitig einen Beratungstermin im Büro zu vereinbaren.

Kontakt und Information:

Regionalmanagement des LEADER-Gebietes Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft

Gutsstr. 4 c, 02699 Königswartha

Telefon: 035931-165 60, Telefax: 035931-165 85

E-Mail: regional@ohtl.de, Internet: www.ohtl.de

Lausitzer Fischwochen 2023 – 23. September bis 5. November 2023

Łužiske rybowe tydženje 2023 – wot 23. septembra do 5. nowembra 2023

Bis zum 5. November 2023 finden in der Oberlausitz regionale Abfischfeste der Lausitzer Teichwirtschaft statt und lokale Gastronomiepartner bieten kulinarische Köstlichkeiten mit Lausitzer Fisch an, darunter das sorbische Restaurant „Wjelbik“ in Bautzen/Budyšin.

Die Heide- und Teichlandschaften der Lausitz bieten im Herbst nicht nur einen herrlich-bunten Anblick, sondern sie sind auch für Rad- und Wandertouren mit der Familie und dem Freundeskreis bestens geeignet. Der SEEADLER-Rundweg um das UNESCO-Biosphärenreservat Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft, der KRABAT-Radweg und die Route der SORBISCHEN IMPRESSIONEN bieten zum Beispiel ein vielfältiges Wegenetz zum entspannten Radfahren und Wandern. Wählt man in den nächsten Wochen den Termin und Ort der Lausitzer Abfischfeste als Start- oder Zielpunkt des Ausfluges, so kann man den Karpfen im Wasser vorab beobachten und anschließend kulinarisch zubereitet genießen.

Das Besucherinformationszentrum des Biosphärenreservates in Malschwitz/OT Wartha, das HAUS DER TAUSEND TEICHE, bietet ein wetterunabhängiges Ausflugsziel. In der Ausstellung des Hauses wird die naturnahe Bewirtschaftung der Teiche im Kreislauf der Jahreszeiten anschaulich dargestellt. Auf dem neugestalteten Naturlehrpfad durch die benachbarten Guttauer Teiche kann man draußen in der Natur unter anderem den Wassermann auf einer aus Holz geschnitzten Ruhebank sitzend am Teich treffen.

Herzlich Willkommen im Land der Tausend Teiche in der Lausitz!
- Wutrobnje witajće do kraja tysac hatow we Łužicy!

Lausitzer Fischwochen – Abfischfeste 2023

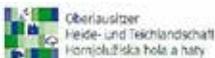
14.10.2023, 10 – 16 Uhr

Hoffest zum Abfischen des Alteiches in Weißig
Teichwirtschaft Weißig
www.Teichhaus1.de (FROSCH- und KRABAT-Radweg)

31.10.2023, 8 – 16.30 Uhr

Schaufischen am Schlossteich Petershain
Teichwirtschaft Kittner
www.teichwirtschaft-kittner.de (SEEADLER-Radweg)
Informationen zu den regionalen Angeboten und der Marke „Lausitzer Fisch/Łužiska ryba“ unter: www.lausitzer-fisch.de

Regionalmanagement der
LEADER-Region Oberlausitzer
Heide- und Teichlandschaft/OHTL e.V.
Adresse: Gutsstr. 4 c, 02699 Königswartha
Telefon: 035931-165 60, E-Mail: regional@ohtl.de • www.ohtl.de



Bald ist Weihnachten.

Denken Sie an
Ihre Festtagsgrüße!

WITTICH
MEDIA

Ihr Medienberater vor Ort berät Sie gerne.
Falko Drechsel
0170 2956922 | falko.drechsel@wittich-herzberg.de

>> Kirchen/Cyrkwje

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Königswartha



Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

sonntags 10:00 Uhr

Besondere Gottesdienste:

05.11.	Festgottesdienst zur Kirchweih (dt-sorb)	10:00 Uhr
15.10.	Taize-Gottesdienst nach Neschwitz	10:00 Uhr
20.10.	Lobpreisgottesdienst in Königswartha	19:30 Uhr

Sonstige Veranstaltungen:

13.10. um 9:30 Uhr Eltern-Kind-Kreis

NEU: Gemeindefrühstück in der Pfarrscheune

Früh, mittags und abends alleine am Tisch sitzen? Das muss nicht sein! Jedenfalls nicht am Freitagmorgen. Denn da laden wir ab sofort zum gemeinsamen Frühstück in die Pfarrscheune ein. Jeden Freitag um 8:30 Uhr gibt es frischen Kaffee, leckere Brötchen und unterhaltsame Gesellschaft. Im Anschluss an das Frühstück kann man gestärkt seine Besorgungen auf dem Markt erledigen.

Frühstücksteam mit Anne Simon

Lesung und Buchvorstellung über den sorbischen Völkerkundler Arnošt Muka

Vor fast 140 Jahren hat der sorbische Völkerkundler und Wissenschaftler Arnošt Muka einen der bis heute einflussreichsten Texte der sorbischen Publizistik, die „Statistika łužiskich Serbow“, veröffentlicht, in der er vor allem die Stärke der ober- und niedersorbischen Bevölkerung am Ende des 19. Jahrhunderts erfasst hat.

Dr. Robert Lorenz, wissenschaftlicher Mitarbeiter des Sorbischen Instituts, hat 2019 eine Übersetzung dieser Publikation vorgelegt. Am 14. Oktober um 17:00 Uhr wird er in der Pfarrscheune Königswartha Mukas Werk und dabei besonders das Kirchspiel Königswartha vorstellen. Der Vortrag findet in deutscher Sprache statt.

Die Bjesada Königswartha

Lobpreisabend in der Kirche

Am 20. Oktober laden wir um 19:30 Uhr wieder zum Lobpreisgottesdienst in die Kirche Königswartha ein. Es musizieren Kantorin Schindler, Norbert Binder und Band. Außerdem gibt es wieder ein Segnungsangebot. In dieser besonderen Zeit können Sie Pfarrer oder Mitarbeiter ansprechen, damit diese für sie beten und sie segnen.

Pfr. Mahling



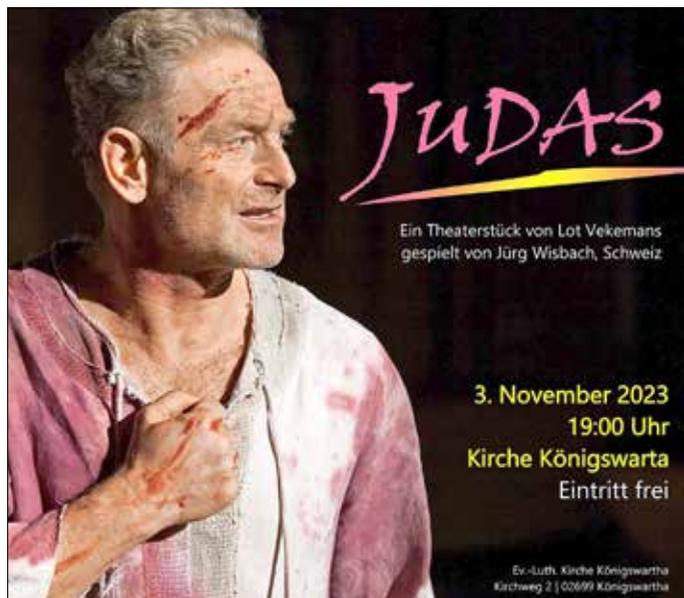
Theater in der Kirche

Am Freitag vor dem Kirchweihfest lädt die Kirchgemeinde Königswartha traditionell zu einem besonderen Höhepunkt ein. In diesem Jahr konnten wir den Schweizer Schauspieler Jürg Wisbach gewinnen. Er wird in der Kirche Königswartha das Monologstück „Judas“ zur Aufführung bringen.

„Judas“ ist eine ergreifende und tiefgründige Geschichte, die die Zuschauer auf eine emotionale Reise mitnimmt. Es ist ein Stück über Liebe und Verrat, über Schuld, Rechtfertigung und Verge-

bung, über alles, was unsere menschliche Seele bewegt. Der Eintritt ist frei. Im Anschluss an die Aufführung laden wir noch zum Empfang in die Pfarrscheune ein. Dort wird voraussichtlich auch die Möglichkeit bestehen, mit dem Schauspieler selbst ins Gespräch zu kommen.

Pfr. Mahling



Rückblick auf unsere Sommerferien im Hort und Neuigkeiten im neuen Hort-Jahr

Christlich- Soziales Bildungswerk Sachsen e.V.

**01920 Nebelschütz OT Miltitz – Kurze Straße 8
Telefon: (035796) 971-0**

Vielseitig waren wieder die Angebote für die Hortkinder der CSB-Kita „Zwergenland“ in Königswartha, welche durch die Erzieherinnen und Erzieher vorbereitet wurden.

So konnten die beispielsweise ihre Fahrräder mitbringen und der ADAC kam zu Besuch, um ein Fahrradturnier durchzuführen.

In der zweiten Ferienwoche war der Theaterbesuch in Bautzen das Highlight. Es gab den Puppenspielklassiker „Kasperle und das Wahrheitstuch“ zu sehen. Die Botschaft der Geschichte wurde im Nachhinein reflektiert und allen Kindern hat der Ausflug großen Spaß bereitet.

In Woche drei waren Mitarbeiter der Naturschutzstation aus Neschwitz zu Besuch und stellten mit den Mädchen und Jungen Insektenhotels aus Konservendosen her. Nach den ersten fertiggestellten Hotels wollten alle Kinder noch ein eigenes basteln. Verschiedene Sportangebote und eine Sommer-Olympiade standen in der vierten Woche auf dem Plan. Im Mittelpunkt stand das im Sport faire Miteinander, wodurch die somatische und soziale Bildung gefördert wurde.

Die fünfte Ferienwoche hatte einiges zu bieten. Der LUCIJA e. V. führte unter Leitung von Michael Ziesch ein Medienpädagogisches Projekt zum sinnvollen Umgang mit Medien durch. Außerdem gingen die Hortkinder mit Sven Gause und seinem Kollegen zum Schwarzwasser zur Fischzählung. Entspannung gab es mit Arite Bläsche. Sie kam in den Hort, um mit den Kindern das Entspannungs- und Bewegungsprogramm „Ein Wirbelwind genießt die Ruhe“ durchzuführen. Alle Angebote waren sehr interessant, ansprechend und abwechslungsreich.

Für die letzte Ferienwoche hatten sich die Erzieherinnen und Erzieher tolle und umfangreiche Kreativangebote ausgedacht. Es wurde geklebt, geschnitten, gemalt und viel ausprobiert ... Während der tollen Angebote und Ausflüge hat das gesamte Hort-Team eine Umstrukturierung vorgenommen. Die Räumlichkeiten wurden umgestaltet und somit optimiert und gemeinsam mit den Kindern wurden Gruppen- und Raumregeln aufgestellt. Die Kinder finden die neu gestalteten Räume cool. Sie können selbst wählen, in wel-



>> Kindertagesstätte „Zwergenland“/ Pěstowarnja „Zwergenland“



Die kleinsten auf großer Entdeckertour – Spaß vorprogrammiert!

Christlich-Soziales Bildungswerk Sachsen e.V.

**01920 Nebelschütz OT Miltitz – Kurze Straße 8
Telefon: (035796) 971-0**

Am vergangenem Mittwochvormittag (13. September 2023) machten sich die Mädchen und Jungen der Zwergen- und Käfergruppe der CSB-Kita „Zwergenland“ in Königswartha zusammen mit ihren Erzieherinnen auf den Weg Richtung Caminau. Das große Ziel war der Totholzpark. Direkt nach dem Frühstück ging es los. Alle Kinder machten es sich im Wagen bequem, für genügend Verpflegung war gesorgt. Auf dem Weg kamen die Kinder gar nicht mehr aus dem Staunen heraus. Die vorbeifahrenden LKWs und Traktoren sorgten für ordentlich Freude und Begeisterung bei den Kleinsten der Kita. Jedoch waren die Fahrzeuge natürlich nicht das Einzige was beim Ausflug entdeckt wurde. Tiere, wie zum Beispiel Kühe, Schafe und Pferde, wurden genauso bestaunt und beobachtet wie verschiedene Pflanzen.

Im Totholzpark angekommen machten es sich alle auf den mitgebrachten Picknickdecken bequem und legten eine Obstpause ein. Im Anschluss konnten sich die Kinder noch ein wenig auspowern und um die Wette flitzen. Mit vielen neuen Entdeckungen ging es vor dem Mittagessen schließlich wieder zurück in die Kita.



chem Raum sie sich aufhalten möchten. Gleichzeitig wird so Selbstständigkeit und Kameradschaft untereinander gefördert. Durch die Umgestaltung der Hort-Räume wünschen sich alle – Kinder und Erzieher – ein angenehmes Miteinander.

Zu diesem Anlass wurde auch das Erzieher-Team des Hortes herzlich begrüßt: Die neue erste Klasse wird im Hort von Frau Katscher gemeinsam mit Frau Kahle geleitet. Sie werden weitestgehend auf Etage 3 eingesetzt. Die Ansprechpartner für die Klasse 2 sind Frau Rinza und Frau Hoppe, für die Klasse 3 Frau Hettman-Miersch und für die Klasse 4 Herr Rolof. Frau Lehmann macht das Hort-Team komplett.



>> Schulen/Šule

Vom Korn zum Brot

Dieses Thema führte uns, die Klasse 3a, am 11. September 2023 zum Wandertag in die Bockwindmühle nach Luga. Dort warteten schon Frau Pech und ihre Kolleginnen der Naturschutzstation Neschwitz auf uns. Im Sachunterricht untersuchen wir zurzeit die Getreidearten und lernen, was aus den Körnern alles hergestellt werden kann. Wir konnten uns auch gleich beim Brotbacken ausprobieren. Dazu stellten wir leckeren Kräuterquark mit Wildkräutern her. Sehr interessant war auch der Besuch der alten Mühle. Wir sahen, wie die Menschen früher das Getreide gemahlen haben. Alle Kinder versuchten mit einem Dreschflegel die Körner aus dem Getreide zu schlagen. Das war ganz schön schwierig.

Wir bedanken uns bei den Mitarbeitern der Naturschutzstation Neschwitz für den tollen Tag.

Die Klasse 3a mit Frau Mahn



Sport frei!

Traditionell fand am 29.09.2023 in unserer Grundschule der **Herbst-Crosslauf** statt.



Alle Kinder freuten sich darauf und gaben ihr Bestes.

Das sind unsere Gewinner, welche eine Medaille bekamen:

Kl. 1 Mädchen

1. Pia Fleischer
2. Sarina Bernhardt
3. Emma Felgenhauer

Kl. 2 Mädchen

1. Norah Koker
2. Linnea Mwape
3. Sophie Altenburger

Kl. 3 Mädchen

1. Adele Niemz
2. Emma-Marie Roscher
3. Finja Reichel

Kl. 4 Mädchen

1. Summer Le Ann Schmidt
2. Hannah Münster
3. Katharina Braun

Kl. 1 Jungen

1. Fritz Zenkner
2. Pedro Barthel
3. Eliah Fleißner

Kl. 2 Jungen

1. Niklas Sommnitz
2. Hlieb Semenchenko
3. Jonathan Fechner

Kl. 3 Jungen

1. Richard Schubert
2. Malte-Marius Miersch
3. Kurt Kunaschk

Kl. 4 Jungen

1. Alexander Mwape
2. Maarten Schenk
3. Ben Weber

Herzlichen Glückwunsch!

Bedanken möchten wir uns bei Frau Hornig und dem Hausmeisterteam unserer Schule für die Vorbereitung und Unterstützung sowie beim Schulverein für die Finanzierung der Medaillen.

Lehrer der Grundschule





Wanderung zum Vogelschutzpavillon Neschwitz

Am 07.09.2023 unternahmen die Kinder der Klasse 4b aus der Grundschule in Königswartha eine Wanderung zum Vogelschutzpavillon in Neschwitz. Zielstrebig und mit viel Schwung ging es an der B96 nach Neudorf. Dort angekommen tobten wir auf dem Spielplatz und nahmen unser mitgebrachtes Frühstück zu uns. Durch den Park kamen wir zum Pavillon, wo uns die vielen Exponate, der multimediale Vogelflug und das Ornithologische Labor mit Mikroskop sehr begeisterten. Zurück ging es an den Springbrunnen des Parks vorbei zur Bushaltestelle und mit dem Bus zurück zur Schule.



Es war ein langer Weg, aber die Wanderung hat sich gelohnt. Besonders hat mir die Vogelwarte im Schlosspark gefallen. Danach sind wir zu einem Springbrunnen gelaufen und dort waren ganz viele Rückenschwimmer drinnen.

Von Lina im Namen der Klasse 4b

Malwettbewerb in der Grundschule



Das ist fast wie im Sommer, auch wenn der Kalender HERBST anzeigt. Vom Thema für den Malwettbewerb der Schüler der 4. Klassen: „Ein toller Eisbecher“ ließen sich die Kinder deshalb schnell begeistern. Mit verschiedene Eisbecherformen, traumhaften Eiskugeln -die Appetit machten- und wunderbarer Deko gestalteten unsere Viertklässler. Nach einigen Kunststunden mit viel Sorgfalt und Fleiß war es geschafft.

Nun konnten alle anderen Grundschüler den Eisbecher auswählen, an dem sie gern einmal genascht hätten. Auch der Elternrat wählte seine Lieblingslinge aus.

Das Ergebnis: 1. Platz Leon Sauer, 2. Platz Charlotte Koreng, 3. Platz Jolina Neumann

Im Namen der Grundschule Frau Micheel

15 Jahre Paulus-Schule

OHNE HANDZEICHEN UND REFLEXIONSBÖGEN!

**EHEMALIGENTREFFEN
DER PAULUS-SCHULE**

WANN? 27.10.2023 AB 18UHR

WO? AULA (GANZ OBEN!)

HOT DOGS FÜR DEN HUNGER
UND
FÜR GETRÄNKE IST AUCH GESORGT
ES GIBT SOGAR COLA! UND MEHR... :-)

WEITERSAGEN!!!

Seit 15 Schuljahren sind wir mit unserer Schule hier vor Ort. Viele denkwürdige, bereichernde und unglaublich schöne Erlebnisse verbinden wir mit dieser Zeit. Gern wollen wir ins Gespräch kommen. Zurückschauen auf Vergangenes und vorausschauen auf das, was kommt.

Liebe Neue und Ehemalige, liebe Schüler, Kollegen und Mitstreiter!

Herzlich laden wir am 27.10.2023 zu einem Treffen aller Ehemaligen ein. Ab 18 Uhr ist die Aula für alle reserviert, für die Handzeichen, Hausschuhe und Hofpause nicht mehr zum Alltag gehören, die sich aber gern an Ihre Schulzeit erinnern. Wir sind neugierig auf eure Geschichten.

Wo sind unsere Ehemaligen heute?

Denkt ihr noch manchmal zurück?

Am 24.11.2023 laden wir zum Tag der offenen Tür alle ein, die an unserem Schulkonzept interessiert sind. An diesem Tag öffnen wir ab 16 Uhr die Pforten und bieten Ihnen ein buntes Programm. Wir zeigen Ihnen unser Schulhaus und geben Auskunft zu den Fächern der Oberschule. 18 Uhr wird unsere Klasse 5 ihr Musical in der Aula vorführen.





Tag der offenen Tür

**FREITAG,
24.11.2023**

Neudorfer Str. 12a
02699 Königswartha
Tel: 035931/299503

PROGRAMM

16 Uhr Beginn

Schulhausralley

Kinderbetreuung

Kreative Mitmachangebote

Karaoke

17 Uhr Inforunde
für Anmeldung zum Schuljahr 24/25

Präsentation der Fächer:
Biologie
Physik
Chemie
WTH
NK

18 Uhr Musical der Klasse 5

Kaffee, Kuchen und mehr ...

Unterwegs mit dem MusikMobil

Am 22.09.23 durfte unsere 10. Klasse mit The Young ClassX MusikMobil in die Staatsoperette Dresden zu einer vollständigen Probe der Operette „Die Fledermaus“ von Johann Strauß fahren. Begleitet durch zwei Theaterpädagoginnen haben wir eine für viele von uns bisher unbekannte Welt der Kultur erleben dürfen, inklusive eines kleinen Gesprächs mit dem Hauptdarsteller.

Klasse 10 mit Herr Mundt



Sportfest

Am 28.09. feierten wir bei schönstem Wetter unser Sportfest. Schülerinnen und Schüler konnten beim Crosslauf Geschwindigkeit und Ausdauer miteinander messen. Auf dem Sportplatz durfte jeder beim Mannschaftsspiel seiner Wahl ein Team unterstützen. Am meisten Spaß hatten alle beim Orientierungslauf auf dem Schulgelände.

Herzlichen Dank an unsere Sportkollegin Frau Jokusch, die den Tag für uns organisiert hat.

Das Kollegium der Paulus-Schule

>> Vereine/Interessengemeinschaften/ Towarstwa/Zjednocenstwo zajimow



AUFGEPASST!

Der KSV bietet ab Oktober immer montags von 20 – 21 Uhr einen Zumbakurs in Königswartha an.



Wer Interesse hat meldet sich unter 01729171499 beim KSV.

Frauen starten mit Sieg in das Abenteuer 2. Verbandsliga

Unsere Frauen sind mit einem souveränen 8 zu 0 Heimsieg in ihre erste Verbandsliga Saison gestartet. Auch wenn noch nicht alle Spielerinnen in ihrer besten Form sind, ist der Start definitiv geglückt und man ist bereit für die nächsten Aufgaben. Die nächste Aufgabe ist übrigens ein absoluter Kracher. Am 14.10.23 kommt es zum Revierderby gegen den KSV Steinitz (offiziell hat Steinitz Heimrecht, da jedoch unsere Bahn als Spielort genutzt wird, ist es ein Auswärtsspiel zu Hause). Wir hoffen auf ein volles Haus mit toller Stimmung, Spielbeginn ist 13 Uhr. Wir freuen uns drauf und sind schon heiß!
Gut Holz!



Vierter Spieltag Männer

1. Männer gewinnt deutlich

Unsere 1. Männer-Mannschaft hat am Samstag ihr 4. Saisonspiel deutlich gewonnen. Gegen Einheit Dresden Mitte 2. gab es einen 8 zu 0 Erfolg mit 368 Holz Differenz. Nach 4 Spielen steht die Mannschaft ungeschlagen auf Platz 1 der Tabelle. Nun heißt es erstmal 3 Wochen Pause und regenerieren. Das nächste Spiel findet am 21.10.23 in Baruth statt.
Gut Holz!

Königswarthaer Geschichtsverein RAK e.V.



Verehrte Leserinnen und Leser,
heute setzen wir das Thema „Eisenbahnstrecke in Richtung Hoyerswerda“ fort.

Unser Vereinsmitglied Hans-Joachim Gawor hat vor etwa 10 Jahren im Staatsfilialarchiv Bautzen zu diesem Thema recherchiert. Nachstehend lesen Sie das Ergebnis in Stichpunkten:

Eisenbahnlinie Bautzen - Königswartha – Hoyerswerda

- Bautzen-Königswartha am 1. Dezember 1890 eröffnet; Länge 19,8 km.
- Bis zur Fertigstellung der Eisenbahnlinie **Königswartha – Hoyerswerda** dauerte es noch 18 Jahre; Grund: Landesgrenze zwischen Sachsen und Preußen, verschiedene Ansichten.
- Am 24.03.1905 beschlossen die sächs. und preuß. Regierung, dass jeder Staat auf seinem Territorium die Strecke als vollspurige Nebenbahn ausbaut.
- 02.06.1905: Schreiben des Kaolinwerks Caminau an Königliche Amtshauptmannschaft Bautzen. Es wird darum gebeten, die neue Eisenbahnlinie von Commerau über Caminau zu führen, um Kaolin mit der Bahn zu transportieren.
- Planfeststellungstermin zur Eisenbahn Königswartha – Landesgrenze; Am 9. Juli 1907, vormittags 8:00 Uhr, im Gasthof „Zum Sächsischen Haus“ in Königswartha. Anwesend: 28 Personen, darunter u.a. Andreas Biewusch für seine Ehefrau und Johann August Hettmann.
- 19.05.1908 - Die Bauarbeiten an der Bahnlinie Königswartha – Landesgrenze sind fertiggestellt, so dass die Abraunung des Bahnkörpers erfolgen kann (*es handelt sich um das Setzen von neuen Rainsteinen mit den betroffenen Anliegern*). Bürger Pelch macht wegen 6 qm (*die nachträglich zur besseren Wegeregulierung bei der Heueinfuhr gebraucht werden*) Schwierigkeiten.
- Am 30.08.1908 führen von Bautzen und Hoyerswerda Festzüge mit 300 Persönlichkeiten nach Königswartha, wo der Rittergutsbesitzer ein „opulentes Frühstück“ spendierte.
- Strecke am **1. Oktober 1908** eingeweiht; 19 km lang; Haltepunkte in **Commerau, Groß Särchen, Hoske** (Überquerung der Schwarzen Elster und Unterquerung der Lausitzer Grubenbahn), **Wittichenau, Dörghenhausen, Hoyerswerda**. Bachbrücke war 17 Meter lang.
- Am **01.10.1934** kam der Abschnitt Landesgrenze nach Hoyerswerda zum RBD-Bezirk DD.
- Am **09.01.1937** wurde Hoske in Elsterode (Arisierung) umbenannt und es wurden sofort alle Fahrpläne auf dieser Strecke geändert.
- Im September 1956 fuhr ich die Strecke von Hoyerswerda nach Bautzen zur Oberschule; Dauer 80 Minuten.
- Am 1. September 1961 - Eröffnung der neuen Strecke Königswartha – Knappenrode mit Befahrbarkeit für lange Güterzüge; Gleisanschluss für das Kaolinwerk Caminau – 56 Jahre nach erster Antragstellung.
- Am **26. Mai 1968** wurde der Zugverkehr auf der alten Strecke über Commerau eingestellt und stillgelegt; er war nur 60 Jahre in Betrieb.
- Abbau der Gleise ab 7. Juli 1973; es gibt noch einige alte Rainsteine.



Einladung zum Hubertusfest

Hiermit laden wir, die Jagdpächter der Jagdgenossenschaft Königswartha, alle Grundstückseigentümer der Pachtbezirke Königswartha/Neudorf/Johnsdorf/Caminau, Commerau/Truppen, Entenschenke, Niesendorf und Eutrich ein. Die Jagdpächter möchten sich damit für das entgegengebrachte Vertrauen zur Zustimmung der Pachtverlängerung bei den Grundstückseigentümern bedanken. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

*Samstag, den 14.10.23, 16.00 Uhr
im Anglerheim Johnsdorf*

Fotos von der Einweihung der Bahnstrecke in Königswartha



Weitere Informationen finden Sie unter nachstehendem Link:
<https://www.sachsenschiene.net/bahn/str/str005.htm>

Unsere Ausstellungen

- Heimatstube
- Öl-Malerei von Jürgen Altenburger
- Fotos von Königswartha um 1950 (können bis Ende 2023, als Wanderausstellung, anlässlich des 5-jährigen Bestehens des Gesundheitszentrums, Hermsdorfer Straße, eben dort, besichtigt werden)
- sächsisch-preußische Grenzsteine um 1815 (zurzeit in Arbeit zwecks Digitalisierung)
- Königswartha um 1900
- Historische Kinoplakate

im Vereinshaus, Gutsstraße 4 c, öffnen wir auch nach vorheriger Anfrage (Mindestanzahl 5 Personen) sehr gerne für Sie. Telefon 035931-20812 oder per E-Mail: geschichtsverein-rak@online.de

Auf unserer Homepage www.geschichtsverein-rak.de finden Sie weitere Informationen zu unserer Vereinstätigkeit und Aktuelles auf unserer Facebook-Seite Königswarthaer Geschichtsverein RAK e.V.

Mit herzlichen Grüßen und besten Wünschen für einen angenehmen Herbst

Annemarie Rentsch
Vors. KGV RAK e.V.

Naturzentrale Neschwitz

Der Natur auf der Spur Junge Naturwächter gesucht!



Du bist mindestens 9 Jahre alt, genießt es, draußen zu sein und suchst eine Gelegenheit, die Natur kennen und verstehen zu lernen? Du liebst es, Neues zu entdecken und hast Lust, deine Begeisterung mit anderen Naturinteressierten zu teilen?

Dann werde Teil der Jungen Naturwächter!

In ganz Sachsen gibt es zahlreiche junge Naturbegeisterte, welche sich in regionsbezogenen Gruppen organisieren. Im Landkreis Bautzen speziell gibt es fünf feste Gruppen, welche sich unter den Regionen aufteilen. Unter www.jungenaturwaechter.de könnt ihr schauen, wo genau sie zu finden sind.

Die Jungen Naturwächter haben es sich zum Ziel gesetzt, einen Lern- und Erfahrungsraum für natur- und umweltbezogene Themen für junge Menschen zu schaffen. Begleitet durch erfahrene Umweltbildner und Naturschutzakteure erhältst du wertvolle Einblicke in die Abläufe und Funktionsweisen der Natur und bekommst die Chance, dich im praktischen Naturschutz zu engagieren. Du tauchst ein in die Tier- und Pflanzenwelt und lernst ihre Wechselwirkungen kennen. Es erwarten dich spannende Workshops, Exkursionen, Thementage und Feriencamps!

Na, neugierig? Dann melde dich bei der Naturschutzstation Neschwitz e.V. Dort erfährst du, wie du Teil des nächsten Grundkurses wirst und welche Aktionen für dieses Schuljahr anstehen.

Du erreichst uns per Mail unter:
naturschutzstation-neschwitz@t-online.de oder
per Telefon unter: 035933 30077.

Interessiert dich eine der anderen Gruppen im Landkreis, melde dich gern per Mail bei der Naturzentrale Bautzen unter:
info@naturzentrale-bautzen.de oder
per Telefon unter: 035933 329640.

Wir freuen uns auf dich!



Foto: L. Geck

Zur Naturzentrale

Die Naturzentrale unterstützt seit 2020 die Arbeit der Naturschutzstationen im Landkreis Bautzen. Das sind die Naturschutzstation Neschwitz e. V., der Förderverein Sächsische Vogelschutzwarte Neschwitz e. V., das Naturschutzzentrum „Oberlausitzer Bergland“ e. V. in Neukirch/Lausitz und die Naturschutzstation Naturbewahrung Westlausitz e.V. in Gräfenhain. Die Naturzentrale bündelt die Aktivitäten der Naturschutzeinrichtungen im Landkreis und dient als Ansprechpartner für Bürger, Kommunen, Unternehmen, Medien und Netzwerkpartner.

Veranstaltungen der Naturschutzstation „Östliche Oberlausitz“ e.V.



Anmeldung und weitere Informationen für alle Veranstaltungen:

Naturschutzstation „Östliche Oberlausitz“ e.V.;
Dorfstraße 36; 02906 Mücka OT Förstgen;
Tel.: 035893 508571 oder per E-Mail an
umweltbildung@naturschutzstation-oestliche-oberlausitz.de
www.naturschutzstation-oestliche-oberlausitz.de

Veranstaltungsorte:

- **Schloss Niederspree**, Nieder-Spree 6, 02923 Hähnichen
- **Naturschutzstation**, Dorfstr. 36, 02906 Mücka OT Förstgen
- **Mühle Förstgen**, Mühlweg 3, 02906 Mücka OT Förstgen

Oktober 2023

- **14. Oktober 2023** – 17:00 Uhr
„Der Zauber des Spätsommers“ Ausstellungseröffnung mit
Andreas Büttner
Treff: Mühle Förstgen
- **14. Oktober 2023** – 19:00 Uhr
„Der Luchs – auch im Niederspreer Schutzgebiet?“ mit
Jana Zschille*
Treff: Schloss Niederspree
- **28. Oktober 2023** – 14:00 bis 17:00 Uhr
Apfelsortenbestimmung ***
Klaus Schwartz von der gleichnamigen Baumschule aus Lö-
bau stellt uns alte Apfelsorten vor. Eigene Äpfel zur Sortenbe-
stimmung können gerne mitgebracht werden. Wir freuen uns
auf einen interessanten Nachmittag!
Treff: Mühle Förstgen
- **28. Oktober 2023** – 19:00 Uhr
**Vortrag „Wildtiere in Niederspree – gefährdet, geschützt
und unterstützt?“**
Treff: Schloss Niederspree
- **31. Oktober 2023** – 17:00 bis 20:30 Uhr
„Gruselnacht“****
Treff: Mühle Förstgen

November 2023

- **4. November 2023** – 13:00 bis 17:00 Uhr
„Heidelandspiele“ ***
Treff: Mühle Förstgen
- **4. November** – 18:00 Uhr
Karpfenessen mit Karin Hennig ***
Treff: Mühle Förstgen
- **11. November** – 17:00 bis 20:00 Uhr
Adventsfiguren Häkeln mit Karin Happatsch ***
Wir häkeln weihnachtliche Figuren mit Karin Happatsch in
der Wassermühle Förstgen. Es können gerne Häkelnadeln
der Stärke 2,5 und entsprechendes Garn mitgebracht wer-
den. Wer nicht über das nötige Werkzeug verfügt, bekommt
Material gegen einen Unkostenbeitrag zur Verfügung gestellt.
Treff: Mühle Förstgen
- **18. November 2023** – 17:00 bis 19:00 Uhr
„INUVERSUM – Raum und Zeit für Insekten“ mit Dr. Nuss,
Senckenberg Museum***
Treff: Mühle Förstgen
- **25. November 2023** – 17:00 Uhr
„Buchlesung mit Karsten Nitsch“ ***
Treff: Mühle Förstgen

Dezember 2023

- **2. Dezember 2023** – 14-20:30 Uhr
„Weihnachtsmarkt“ ***
Treff: Mühle Förstgen

Die Veranstaltungen werden ständig erweitert – ein Blick auf un-
sere Internetseite lohnt sich.

*Die Projekte werden gefördert durch das Entwicklungspro-
gramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014
-2020 und den europäischen Landwirtschaftsfonds für die Ent-
wicklung des ländlichen Raumes

** Die Projekte werden im Auftrag des Biosphärenresevates
Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft durchgeführt

*** Projekt „Soziale Orte“ Diese Maßnahmen werde mitfinanziert
mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag
beschlossenen Haushaltes



» Neues aus der Bürgerecke Nowosće z wobydlerskeho róžka

Hallo Wartha,

um das kulturelle Leben in unserem schönen Dorf wieder
etwas in Gang zu setzen, sind wir bestrebt, einen Dorf-
club zu gründen.

Wir bitten alle an einer Mitarbeit interessierten Bürger,
sich

am Freitag, dem 27.10.2023, um 18:00 Uhr
im Jugendvereins- und Dorfhause Wartha

zu einer Beratung einzufinden.

Nur gemeinsam können wir etwas bewegen.

Ina Eckert und Martina Nytsch-Menzel

Impressum

„Königswartha-aktuell“

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Königswartha und der Orte
Caminau, Commerau, Entenschenke, Eutrich, Johnsdorf, Neudorf,
Niesendorf, Oppitz, Truppen, Wartha
Zarjadniske nowiny Rakečanskeje gmejny
Kamjonej, Komorow, Kača Korčma, Jitk, Jeňšecy, Nowa Wjes,
Niža Wjes, Psowje, Trupin, Stróža

Das Amtsblatt „Königswartha-aktuell“ erscheint monatlich, jeweils am 2. Freitag und wird
kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber, Verlag und Druck:
LINUS WITTICH MEDIEN KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen:
Bürgermeister Swen Nowotny der Gemeinde Königswartha,
Bahnhofstr. 4, 02699 Königswartha
- Redaktion: Hauptverwaltung, Frau Müller/Frau Nytsch,
Telefon (03 59 31) 2 39 21/2 39 41, Fax (03 59 31) 2 39 19
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH MEDIEN KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Ge-
schäftsbedingungen und unsere zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zei-
tungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages
für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf
Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Gesucht. Gefunden. Das neue Auto.

private Kleinanzeigen

Jetzt online buchen:
anzeigen.wittich.de